

Einladung



**UNIVERSITÄT
HOHENHEIM**

zum Arbeitskreis „Mediation in Aktion“

am Montag, 04.03.2019, um 19.00 Uhr

im Blauen Saal des Hohenheimer Schlosses, Universität Hohenheim

Thema:

**Konflikt und Psyche –
vom Reptilienhirn, Emotionen und der Frage nach Gerechtigkeit**

Referent: Dipl. Psychologe und Mediator Franz-Josef Innerhofer

Was genau läuft bei Konflikten im menschlichen Gehirn ab? Wie kommt es, dass wir dann in unserer Wahrnehmung und unserem Handlungsrepertoire so eingeschränkt sind? Wer professionell in Konflikten vermittelt, steht oft vor der Herausforderung, mit irrationalen Reaktionen und starken Emotionen der Konfliktparteien umgehen zu müssen. Um gezielt wirksame Interventionen einsetzen zu können, hilft ein grundlegendes Verständnis der Funktion unterschiedlicher Hirnareale, die sich im Laufe unserer Evolution herausgebildet haben. Das Logikzentrum im Großhirn wird auf eine ganz andere Weise angesprochen als das limbische System im Zwischenhirn, das Gefühle wahrnimmt und weiterleitet.

Unser heutiger Referent stellt spannende Erkenntnisse aus der Wissenschaft vor, die für die Praxis von Mediatorinnen und Mediatoren von großer Bedeutung sind. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf dem Ursprung des menschlichen Bedürfnisses nach Gerechtigkeit und der Frage, wie dieses erfüllt werden kann.

Franz-Josef Innerhofer stammt aus Südtirol, wo er im Spannungsfeld unterschiedlicher Kulturen aufwuchs. Nach dem Studium der Psychologie und Psycholinguistik in München und Innsbruck sammelte er zunächst mehrere Jahre Erfahrung in der Automobilindustrie und als Unternehmensberater für Personal- und Organisationsentwicklung. Heute arbeitet er als systemischer Coach, Mediator und Trainer in der Mediationsausbildung bei Consensus in Stuttgart. Mit den Themen Mediation, Konfliktmanagement und Kommunikation befasst er sich sowohl im wirtschaftlichen Kontext als auch im Zusammenhang mit hochstrittigen Familienkonflikten.

Der offene Arbeitskreis „Mediation in Aktion“ wird von der Initiativgruppe Mediation der Universität Hohenheim unter Leitung von Prof. Dr. Frank Brettschneider, Prof. Dr. Volker Wulfmeyer und Dr. Imke Wulfmeyer veranstaltet (<https://mediation.uni-hohenheim.de>), unterstützt durch den gemeinnützigen Verein *Mediation erleben e. V.*. Die Veranstaltung möchte zu einem regen Erfahrungsaustausch zwischen Wissenschaft und Praxis einladen und richtet sich gleichermaßen an Studierende, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus allen Fakultäten und aus der Verwaltung der Universität Hohenheim, sowie an Mediatorinnen und Mediatoren aus der Praxis. Sie bietet inspirierende Kurzvorträge, Buchvorstellungen, Diskussionsrunden und praktische Übungen rund um das Thema Mediation und Konfliktmanagement.

Freier Eintritt – wegen begrenzter Platzzahl wird um Voranmeldung gebeten.
Kontakt: Frau Dr. Imke Wulfmeyer, Mail: imke_wulfmeyer@uni-hohenheim.de